



# Sicherheit geben

## Franziskanisches Jugendprojekt in Brasilien

Der Franziskaner Rogério Viterbo de Sousa mit Kindern und Jugendlichen aus der »Franziskanischen Bewegung Pax et Bonum« (MPB)

Als Antwortversuch auf die vielen heutigen Unsicherheiten in der Jugendkatechese haben wir die »Franziskanische Bewegung Pax et Bonum« (Movimento Paz e Bem – MPB) gegründet. Was können wir uns darunter vorstellen?

**TEXT:** Rogério Viterbo de Sousa ofm | **FOTOS:** Augustinus Diekmann ofm

»Movimento Paz e Bem« ist eine franziskanische Jugendbewegung im brasilianischen Bundesstaat Mato Grosso do Sul. Es geht um nachhaltige Glaubensvermittlung und Gemeinschaftserfahrung unter jungen Menschen, vor allem unter den Ärmsten. Die MPB heißt Jugendliche willkommen, die von einer gerechteren, menschlicheren und geschwisterlicheren Welt träumen und die sich für den Aufbau des Reiches Gottes einsetzen wollen. Diese Träume finden ihren konkreten Ausdruck in Liedern, Poesie und in jedem Moment des Gemeinschaftslebens dieser Bewegung.

### Unser Fundament

Die MPB schöpft ihre Werte aus der christlich-franziskanischen Spiritualität. Unsere Glaubensvermittlung im Bildungskontext der jungen Suchenden ist christlich, franziskanisch, human, ökologisch und sozial geprägt. So arbeiten wir unter anderem an der Vermittlung folgender Themen: Hinwendung zum Evangelium, Gebetsleben, Einfachheit, Geschwisterlichkeit und Sendung in den Alltag der Menschen. Wir möchten das Bewusstsein der Jugendlichen vor allem im sozialen, politischen und ökologischen Bereich schärfen. Daraus ergeben sich konkrete Initiativen, die das Leben, den Frieden, die Gerechtigkeit und Solidarität mit den Verarmten fördern.

### Unsere Mission

Die MPB sieht es als ihre Hauptaufgabe an, jungen Menschen einen tragenden Lebenssinn zu vermitteln. Es geht aber auch um eine gemeinsame Suche eines gangbaren Weges in Gesellschaft und Kirche.

Es geht um klare persönliche Optionen: Was glaube ich? Welche Berufung habe ich? Wie kann ich mich im Kontext meiner Familie und Gemeinde so engagieren, dass mein Handeln im Alltag einen positiven Unterschied macht?

### Unsere Organisation

Die MPB setzt sich heute aus 25 Gruppen von jungen Menschen im Alter von 14 bis 25 Jahren zusammen, die aus verschiedenen Franziskanerparrochien kommen. Sie werden intensiv vorbereitet, um »wie Sauerteig« inmitten anderer Jugendlicher zu leben. Alle weiterführenden Bildungsveranstaltungen finden im »Franziskanischen Jugendzentrum Frei Galvão« statt, das in der Nähe der Stadt Itaporã in Mato Grosso do Sul liegt. Dort treffen sich an den Wochenenden, nach einem Jahresplan, die verschiedenen Gruppen der MPB zum Austausch, zur Weiterbildung, zu Gottesdiensten und zur Gemeinschaftserfahrung.

Wir möchten junge Menschen da abholen, wo sie stehen, und sie verstehen. Es geht um eine prophetische Erneuerung von Gesellschaft und Kirche. Dabei können wir Franziskaner sicher auch von der Jugend von heute eine ganze Menge lernen.

Der Autor **Rogério Viterbo de Sousa** ist Gründer der »Franziskanischen Bewegung Pax et Bonum« und zurzeit verantwortlicher Ordensoberer der Franziskaner in Mato Grosso und Mato Grosso do Sul in Brasilien.

**Übersetzung aus dem Portugiesischen:**  
Augustinus Diekmann ofm